

Protokoll	Anlass: öffentliche Beiratssitzung Ort: Restaurant Fleet Datum: 25.08.2026 Uhrzeit: 19:30 – 21:25 Uhr
Anwesende: Herr Bramsiepe, Frau Paries Als Mitglieder des Beirates: die Damen Balzer, Wellhausen und Dwortzak; die Herren, Fricke, Hohmann, Klüver, J. Burghardt, Kruse, Stenner, Piesik, Bayer und G. Burghardt Entschuldigt: Frau Filser	

Besprechungspunkte	Beschlüsse / Ergebnisse
TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung	Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.
TOP 2 Genehmigung des Protokolls	Dem Protokoll vom 16.06.2026 wird einstimmig (bei 3 Enthaltungen) zugestimmt.
TOP 3 Sachstandsbericht	- Antwort Beschluss E-Scooter; die Mitnahme wird seitens der BSAG weiterhin abgelehnt. - Elektrifizierung Ratsspiekerpark: ein Angebot liegt bereits vor, zwei weitere Angebote werden z. Z. noch eingeholt. - Poststelle in Borgfeld ist immer noch unzuverlässig geöffnet; Sollte dieser Zustand andauern wird es Meldung an Bundesnetzagentur
TOP 4 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger	Herr J. Burghardt bittet den OAL darum, bei der Behörde anzufragen, wie die Löschwasserversorgung im Hamfhofsweg gesichert wird. Insbesondere soll in Erfahrung gebracht werden, welchen Durchmesser die Rohrleitungen dort haben. Herr Kothe berichtet, dass es sich um eine 100er-Leitung handelt, wobei in einer solchen „Sackgasse“ der Wasserzulauf nur aus Richtung Ortsmitte erfolgt. Die Rohrmaße sind an jedem Hydranten ablesbar. Herr J. Burghardt bittet dennoch darum, eine

	schriftliche Erklärung einzuholen; insbesondere in Bezug auf die Bebauung. Frau Kwijas berichtet im Namen der Stadtteilinitiative der Borgfelder Geschäftstreibenden von den Vorkommnissen beim Schützenfest. Am Freitag nach 22 Uhr war das Festzelt stark überfüllt und viele Jugendliche orientierten sich Richtung Ortsmitte, dort wurde randaliert, Pflanzen aus Kübeln gerissen und ein Gastronom wurde mit Messern und Schlagring verletzt. Am Samstag war dann der gesamte Berich um Festwiese, Parkplatz und auch Ortsmitte verdreckt. Laut Schützengilde wurden sie der Lage am Freitagabend nicht mehr Herr. Frau Kwijas bittet dringend um ein Gespräch mit den Geschäftsleuten, dem Ortsamtsleiter, der Kontaktpolizistin, dem Schützenverein und Rewe. Frau Pakheiser berichtet aus Sicht der Polizei; demnach handelte es sich um moderate Vorfälle für die Größe der Veranstaltung. Herr Fricke teilt mit, dass die CDU-Bürgerschaftsfraktion bereits eine Berichtsbitte bei der Polizei erbeten hat; bislang liegt noch keine Antwort vor. Herr G. Burghardt berichtet aus Sicht der Schützengilde und teilt mit, dass die Vorfälle sehr bedauert werden. Die Schützengilde sieht sich jedoch nicht in der Verantwortung für Vorfälle, die sich außerhalb des Festbereiches zugetragen haben. Die Schützengilde hat alle erforderlichen Genehmigungen eingeholt und eingehalten. Es wird sich darauf geeinigt, dass der Ortsamtsleiter zu dem gewünschten Gespräch einlädt.
TOP 5 Carsharing (dazu Frau Wiebke Weltring, Sen. für BMS)	Frau Westring, SBMS, stellt die Präsentation zur Verfügung; diese wird auf der Homepage des Ortsamtes unter der Sitzung eingefügt. Auf Nachfrage gibt Frau Weltring an, dass die Behörde die Anschlüsse installieren lässt und die Anbieter die Ladesäulen installiert. Die Stadt erhält Einnahmen durch Sondernutzungsgebühren; zudem handelt es sich um eine

	aktive Möglichkeit, den ruhenden Verkehr zu reduzieren. Die Tarife der Anbieter sind deutschlandweit gleich; es wird nicht nach Stadtteilen unterschieden. Frau Weltring bittet um Standortvorschläge bis 04.09.2026, dann erfolgt eine Auswertung durch SBMS; ein Beschluss des Beirates sollte dann bis Ende Oktober eingereicht werden. Mit der Umsetzung ist dann in 2028 zu rechnen, da das Verfahren 1,5 bis 2 Jahre dauert.
TOP 6 Vorstellung der Globalmittelanträge (2. Runde)	Die ergänzte Liste wird als Anlage 1 beigelegt.
TOP 7 Antrag CDU: Sicherheit Fahrradständer	Frau Wellhausen stellt den Antrag (siehe Anlage 2) vor. Herr Piesik schlägt eine Ergänzung des Antrages vor; Fahrradboxen wie an der Wendeschleife der Linie 4 am Falkenberger Kreuz zu installieren. Herr Klaes schlägt zudem die Installation von Solar-Lampen vor. Dafür kann Geld gesammelt werden; er würde die Lampen installieren. Frau Balzer unterstützt den Antrag, allerdings nicht die Videoüberwachung. Der Antrag wird mit 9 Für-, 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung beschlossen.
TOP 8 Mitteilungen	Nachpflanzungen von Bäumen auf Spielplätzen Der Beirat stimmt einstimmig dafür.
TOP 8 Verschiedenes	Herr G. Burghardt berichtet von Schwierigkeiten bei der Funkmeldung der Ablesewerte an die Gewoba. Herr Klüver teilt mit, dass weiterhin manuell abgelesen werden kann. Herr Fricke bittet um Sachstand bezüglich des Funkturmes.

Herr Bramsiepe schließt die öffentliche Sitzung um 21:25 Uhr.

Der Beiratssprecher:

Ortsamtsleiter

Schriftführerin

Anlage 1

1	Förderverein Borgfelder Vereine	Borgfelder Weinfest	25.000,00 €	3.500,00 €	3500 (3500)	3.000,00 €
2	Förderverein Borgfelder Vereine	Lange Tafel	1.017,00 €	750,00 €	- €	
3	Borgfelder Forum	Webhosting	156,10 €	156,10 €	150 (156,10)	156,10 €
4	SC Borgfeld	3.Borgfelder Sporttag	332,50 €	332,50 €	370 (370)	332,50 €
5	Ortsamt Borgfeld	Bepflanzung Blumenkübel	850,00 €	850,00 €	850 (850)	850,00 €
6	Ortsamt Borgfeld	Gartenpflege Ortsamt	100,00 €	100,00 €	100 (100)	100,00 €
7	Ortsamt Borgfeld	Budget Ortsamt	250,00 €	250,00 €	250 (250)	
8	Ortsamt Borgfeld	Weihnachtsbaum Ortsmitte	900,00 €	900,00 €	- €	Herbst
9	Kirchengemeinde	Seniorenweihnachtsfeier	400,00 €	400,00 €	400 (400)	Herbst
10	Singgemeinschaft Timmersloh	Jubiläumsfeier	1.250,00 €	550,00 €	- €	450,00 €
11	Dorfgemeinschaft Timmersloh	Anschaffung von Besteck	683,16 €	433,16 €	- €	200,00 €
12	KEK Kindermuseum	Ausstellungsprojekt	80.839,00 €	1.200,00 €	1150 (1500)	Herbst
13	FV FFW Borgfeld	Spinde	7.874,30 €	7.000,00 €	3700 (5000)	3.500,00 €
14	Bürgerverein Borgfeld	Instandsetzung von 2 Bänken	500,00 €	350,00 €	- €	Stadtteilbudg.
15	Bürgerverein Borgfeld	Weihnachtsbeleuchtung	400,00 €	300,00 €	300 (300)	Herbst
16	Bürgerverein Borgfeld	Ortstafel vor der Schule	1.500,00 €	1.200,00 €	- €	Stadtteilbudg.
17	Bürgerverein Borgfeld	Neubeschaffung Blumenkübel	800,00 €	500,00 €	- €	Stadtteilbudg.
18	Bürgerverein Borgfeld	Betreiben Heimatarchiv	500,00 €	300,00 €	200 (200)	300,00 €
19	Borgfelder Schützengilde	Fußboden Schützenhalle	15.000,00 €	6.000,00 €	3000 (6000)	Herbst
20	Chorgemeinschaft Borgfeld	Verbesserung Chorausstattung	1.300,00 €	1.300,00 €	500 (1000)	600,00 €
21	SC Borgfeld	Defibrillator	773,00 €	700,00 €		Herbst
23	BTTR Event GbR	Weihnachtszauber	20.000,00 €	750,00 €		
24	Borgfelder Schützengilde	Erneuerung Türschlösser	4.006,14 €	2.506,14 €		

Anlage 2

Antrag der Beiratsfraktion der CDU

Der Beirat Borgfeld fordert den Senat der Freien Hansestadt Bremen auf, gemeinsam mit Brepark, BSAG und der Polizei die Fahrradhaltestellen an der Wendeschleife der Linie 4/Hamfhofsweg und Lehesterdeich gegen vermehrten Vandalismus und Diebstahl zu sichern.

1. Die Beleuchtung der Fahrradhaltestellen deutlich zu verbessern
2. Ein einheitliches, niederschwelliges Verfahren zur Meldung von Vandalismus und Diebstahl einführen
3. Fahrradboxen oder gleichwertige gesicherte Einzelstellplätze als buchbare Lösung anzubieten
4. Videoüberwachung innerhalb der gesicherten Bereiche

Begründung:

Wiederholte erhebliche Beschädigungen abgestellter Fahrräder an Borgfelder Bike-and Ride-Standorten beeinträchtigen die sichere Verknüpfung von Fahrrad und ÖPNV und können Pendlerinnen und Pendler vom Radfahren abhalten.

Im Osten Borgfelds und Timmersloh ist die Entfernung zur nächsten Haltestelle z.T. mehr als 1 km entfernt, somit ist das Fahrrad das Mittel der Wahl um nicht den PKW zu nutzen.

Der politisch favorisierte Umstieg der Bevölkerung auf ÖPNV ist in Borgfeld in erheblichen Umfang von der Sicherheit bestimmt.

Bremen verfolgt bereits das Ziel, Sicherheit an Bike-and- Ride-Anlagen durch bessere Beleuchtung, abschließbare Sammelgaragen und Zugangsberechtigungen zu erhöhen.

Die Dunkelziffer der Beschädigungen sowie Diebstählen ist sehr hoch, weil der zeitliche Aufwand einer Anzeige oft nicht im Verhältnis steht und dann nicht getätigt wird.